

Sperrklausel: Bitte nicht vor Freitag, 4. Juli 2008, 19 Uhr, veröffentlichen!



Aktuelles Bildmaterial unter nakoinz@compamedia.de oder 07551 94986-31

Pressemitteilung

4. Juli 2008

Die Gutekunst Stahlverformung KG zählt zu den 100 innovativsten Unternehmen im Mittelstand

Lothar Späth verleiht Gütesiegel „Top 100“ an Pfalzgrafenweiler Spezialisten für Federn im Automobil- und Maschinenbau

Pfalzgrafenweiler – Die Gutekunst Stahlverformung KG gehört zu den 100 innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand. Sie überzeugte bei der 16. Auflage des renommierten Unternehmensvergleichs „Top 100“ mit ihrem systematischen, gut durchdachten und entsprechend erfolgreichen Innovationsmanagement. Lothar Späth, ehemaliger Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, zeichnet das Pfalzgrafenweiler Unternehmen diesen Freitag, 4. Juli, bei einem Festakt im Düsseldorfer Meilenwerk mit dem begehrten „Top 100“-Gütesiegel aus.

Der Mentor des Mittelstandsprojektes würdigt damit die Leistung der Gutekunst KG in den fünf zentralen Kategorien „Innovationsförderndes Top-Management“, „Innovationsklima“, „Innovative Prozesse und Organisation“, „Innovationsmarketing“ sowie „Innovationserfolg“.

Das Unternehmen mit einem Umsatz von circa 6,15 Millionen € im Jahr 2007 zählt bereits zum dritten Mal in Folge zu den „Top 100“. Die Gutekunst KG ist Spezialist für Federn im Automobil- und Maschinenbau. Ausgezeichnet wurde vor allem ein besonders gut umgesetztes Innovationsmanagement, das sich bei der Gutekunst KG durch alle Bereiche zieht und sich im Großen wie im Kleinen verwirklicht. Ein separater PC-Arbeitsplatz, der für jeden zugänglich ist, sorgt für die Möglichkeit, jederzeit neue Ideen zu verfassen. Abteilungsübergreifende Innovationsteams und spezielle Innovationszirkel produzieren einen ständigen Fluss von Vorschlägen. Damit werden große Freiräume für selbstständiges Engagement geschaffen und Belange und Erfahrungen des gesamten Betriebs berücksichtigt. „Unsere Innovationsteams“, erläutert Geschäftsführer Hagen Gutekunst, „setzen sich aus allen Abteilungen zusammen. Damit erreichen wir, dass bei der Entwicklung neuer Ideen neben technischen Aspekten auch solche aus dem Arbeitsschutz, aus dem Umweltschutz, der Kundenbetreuung oder dem Reklamationsmanagement einfließen und somit alle Belange und Erfahrungen des gesamten Betriebs produktiv berücksichtigt werden.“ Dass das Thema Innovation für das Management des Unternehmens eine wichtige Rolle spielt zeigt sich auch darin, dass Mitarbeiter frei verfügbare Arbeitszeiten haben, die für innovative Tätigkeiten genutzt werden können. Durch ein

Ansprechpartner Gutekunst Stahlverformung KG
Hagen Gutekunst
Siemensstraße 11
72285 Pfalzgrafenweiler
Telefon: 07445 8516-16
Telefax: 07445 8516-616
E-Mail: gutekunst.hagen@gutekunst-kg.de

Ansprechpartner compamedia
Torben Nakoinz
Telefon: 07551 94986-31
Telefax: 07551 94986-39
E-Mail: nakoinz@compamedia.de
www.compamedia.de

Sperrklausel: Bitte nicht vor Freitag, 4. Juli 2008, 19 Uhr, veröffentlichen!



Aktuelles Bildmaterial unter nakoinz@compamedia.de oder 07551 94986-31

umfassendes Schulungsangebot sowie Sach- und Geldprämien für gute Ideen werden Mitarbeiter zum innovativen Arbeiten angespornt.

Um die Ehrung zu erhalten, musste sich das Unternehmen erfolgreich einem strengen zweistufigen Verfahren der Wirtschaftsuniversität Wien stellen. Prof. Dr. Nikolaus Franke bewertet die Innovationskraft der Bewerber und wählt die 100 Besten aus. Unter den diesjährigen „Top 100“ sind 49 nationale Marktführer sowie 17 Weltmarktführer. Auch die Ergebnisse in anderen Bereichen dokumentieren die Ausnahmestellung der „Top 100“, wie eine Vergleichsstudie der Wiener Forscher belegt. Danach sind die „Top 100“ beim Innovationserfolg etwa doppelt so erfolgreich wie die Mittelständler aus der Vergleichsgruppe. Sie erzielen 67 % ihres Gewinns mit Innovationen und innovativen Verbesserungen der letzten 3 Jahre – im strukturgleichen Sample sind es 35 %. Ein sogenanntes internes Risikokapital, also Geld, mit dem Mitarbeiter eigene innovative Ideen verfolgen können, gibt es bei 58 % der „Top 100“ – und lediglich bei 2 % der befragten „Durchschnittsmittelständler“. „Diese Zahl hat mich sehr beeindruckt, wenn auch nicht überrascht. Schließlich ist eine gewisse Risikofreude unabdingbar, wenn man radikale Neuerungen auf den Weg bringen und damit erfolgreich sein will“, so Prof. Franke. Umso stolzer ist man bei Gutekunst auf den Platz unter den „Top 100“, wie Hagen Gutekunst bestätigt: „Wir zählen jetzt zu den 100 innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand. Das zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“

Alle 100 Unternehmen werden in dem von Späth herausgegebenen Buch „Top 100 – Die 100 innovativsten Unternehmen im Mittelstand“ sowie auf der Website www.top100.de präsentiert. Organisiert wird die Mittelstandsinitiative von der Überlinger compamedia GmbH. Insgesamt hatten sich in diesem Jahr 342 Unternehmen bei „Top 100“ beworben. Die nächste Runde des renommierten Mittelstandspreises startet im September 2008.

Mentor, Projektpartner und wissenschaftliche Leitung

Mentor des Projektes ist Lothar Späth. Projektpartner sind die Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V., das RKW – Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e. V., der Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik (VDE) sowie der Verein Deutscher Ingenieure (VDI). Medienpartner ist die Süddeutsche Zeitung. Die wissenschaftliche Leitung obliegt Prof. Dr. Nikolaus Franke vom Institut für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien.

Der Organisator: compamedia GmbH

compamedia hat sich auf die Organisation von Benchmarkingprojekten für den Mittelstand und den Aufbau mittelständischer Netzwerke spezialisiert. compamedia betreut das Innovationsprojekt „Top 100 – Die 100 innovativsten Unternehmen im Mittelstand“, den Arbeitgebervergleich „Top Job – Die 100 besten Arbeitgeber im Mittelstand“ sowie „Ethics in Business – Vorreiter ethischen Handelns“.

Den Text in digitaler Form gibt es unter nakoinz@compamedia.de. Allgemeines Bildmaterial von der Veranstaltung ist ab Samstag, 5. Juli, im Pressebereich von www.top100.de erhältlich. Bildmaterial vom ausgezeichneten Unternehmen hält Ihr dortiger Ansprechpartner für Sie bereit.

**Ansprechpartner Gutekunst
Stahlverformung KG**
Hagen Gutekunst
Siemensstraße 11
72285 Pfalzgrafenweiler
Telefon: 07445 8516-16
Telefax: 07445 8516-616
E-Mail: gutekunst.hagen@gutekunst-kg.de

Ansprechpartner compamedia
Torben Nakoinz
Telefon: 07551 94986-31
Telefax: 07551 94986-39
E-Mail: nakoinz@compamedia.de
www.compamedia.de